



Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

der Juni war bisher verheerend. Durch die vielen Regenfälle kamen nicht nur keine Besucher, sondern es wurde auch der Keller der Zoo-Verwaltung durch hochdrückendes Grundwasser überflutet. Der Schaden ist bisher noch nicht absehbar, weil wir immer noch mit der Trockenlegung beschäftigt sind.

Geburten

Nun geht die Schlupfsaison so richtig los im Vogelbestand. Es schlüpften zwei weitere Magellanpinguine (von denen einer leider nicht überlebt hat), drei Kapuzenzeisige, ein Kaptriel, drei Seidenreiher, zwei Rosa Löffler, eine Inkaseschwalbe, eine Waliataube, eine Weißwangengans, sieben Moorenten und zwei Mandarinenten.



Magellanpinguin – Zoo Augsburg



Kapuzenzeisig – Peter Bretschneider



Kapriel – Zoo Augsburg



Mandarinente – Peter Bretschneider

So wie es jetzt aussieht, sind alle 14 Nasenbärenjungtiere durchgekommen, ein toller Erfolg für die beiden Mütter.



Nasenbär – Peter Bretschneider

Außerdem wurden zwei weitere Alpensteinböcke geboren. Bei den Reptilien schlüpfte ein himmelblauer Zwergtaggecko.



Alpensteinbock – Maren Sturm



Himmelblauer Zwergtaggecko – Peter Bretschneider

Neuzugänge

Die Partnerin für unseren ussurischen Kragenbär Franz ist inzwischen wohlbehalten in Augsburg angekommen. Misha hat sich schon gut eingewöhnt, und zeigt ganz anderes zerstörerisches Potential als der brave Franz. Die beiden konnten auch schon am sogenannten Schnüffeltag miteinander Kontakt aufnehmen, was aber bisher noch nicht reine Harmonie zeigt.



Kragenbär – Peter Bretschneider

Vom Tiergarten Straubing erhielten wir außerdem fünf Geburtshelferkröten für das Terrarium der heimischen Amphibien.

Wir sind bei der Suche nach einem weiblichen Kugelgürteltier glücklicherweise sehr schnell fündig geworden. Der Zoo Frankfurt hat eines abzugeben, was in den nächsten Wochen in Augsburg ankommen wird.

Tierabgaben

Hier verließen uns einige Nachzuchten im Vogelbestand. Von den Moorenten wurden drei Nachzuchten an den Zoo Kronberg abgegeben, zwei männliche Tiere reisten nach Wroclaw wo sie an der Oder, zusammen mit anderen Zoonachzuchten, ausgewildert wurden. Begleitet wurden sie auf der Reise nach Wroclaw von einer Bartlett Dolchstichtaube, die für den Zoobestand vorgesehen ist.





Zoo Wroclaw

Ein weibliches Alpaka wurde an den Zoo Schwerin abgegeben, drei Rotaugenlaubfrösche an den Tierpark Olching und zwei himmelblaue Zwergtaggeckos an den Zoo Salzburg.



Alpaka - Thomas Lipp

Todesfälle

Durch die starken Regenfälle Ende Mai haben wir leider einige Jungvögel verloren. So starben alle acht Jungstörche in ihren Nestern, außerdem eine Inka-Seeschwalbe, ein Rosa Löffler und ein Seidenreiher. Ein Magellanpinguin starb im hohen Alter von 34 Jahren.

Geschlachtet wurden die Rotbüffelkälber der Jahre 2021 und 2022. Eigentlich waren sie für einen Transport in die USA vorgesehen, aber leider stellte sich bei den dafür durchzuführenden Untersuchungen heraus, dass sie Infektionen durchgemacht hatten (Nachweis von Antikörpern), mit denen eine Einfuhr in die USA leider nicht möglich war.

Bauvorhaben

Keine Neuigkeiten im Berichtszeitraum.

... und sonst

Wie schon berichtet, hat uns der starke Regen Ende Mai stark erwischt. Glücklicherweise waren keine Tiergehege schwerwiegend betroffen, nur einige Gruben und Anlagen mussten abgepumpt werden. Allerdings war ein massiver Wassereinbruch im Keller der Zooverwaltung zu verzeichnen. Es wurde sofort begonnen das Wasser abzupumpen, womit aber nur erreicht wurde, dass der Stand auf dem gleichen Niveau gehalten werden konnte. In der Konsequenz sind sehr viele Drucksachen (u.a. Flyer, Zooführer, Wimmelbücher und Eintrittskarten) zu Schaden gekommen und mussten vernichtet werden.

Glücklicherweise konnten wir den Wasserstand aber so halten, dass die Kühl- und Gefrierzellen der Zoogaststätte unbeschadet blieben. Dies bedeutete aber, dass für die Pumpen eine 24-Stunden Wache eingeteilt werden musste. Inzwischen steht kein Wasser mehr im Keller, aber die feuchten Wände müssen getrocknet werden, und dann wird sich erst zeigen inwieweit hier Schäden zu verzeichnen sind.

Wegen des vielen Regens musste die Mai-Abendführung abgesagt werden – zum ersten Mal seit es Abendführungen gibt, und das sind schon fast 20 Jahre.

Der 15. Augsburger Zoolauf hat am 7. Juni stattgefunden, und endlich war es wieder trocken und warm. Es gingen 321 Teilnehmer an den Start und liefen insgesamt 2.384 Runden. Der Rotaryclub Augsburg Renaissancestadt spendet traditionsgemäß für jede gelaufene Runde

2.- € für ein Bauprojekt. Die erlaufenen 4.768.- € wurden dann durch den Club großzügig auf 5.000.- € aufgestockt. Vielen Dank an den Rotaryclub, der uns hier seit 15 Jahren unterstützt, Dank an die vielen Helfer, und natürlich auch an die Läufer, die wieder alles gaben.



In diesem Sinne viel Spaß beim nächsten Besuch – und wie Sie alle wissen: ein Zoobesuch geht bei jedem Wetter 😊

Ihre
Barbara Jantschke

[Abonnement verwalten](#) | [Online ansehen](#)



Sie können sich jederzeit über den folgenden Link aus dem Newsletterverteiler austragen lassen und so Ihre Daten löschen:

[Daten einsehen & ändern & herunterladen:](#)

#

Hinweise zum Datenschutz:

<https://www.zoo-augsburg.de/datenschutz/>

Zoologischer Garten Augsburg GmbH
Brehmplatz 1
86161 Augsburg

Email: info@zoo-augsburg.de

Tel. 0821 567149-0
Fax. 0821 567149-13

Geschäftsführung:
Dr. Barbara Jantschke

Registergericht: Amtsgericht Augsburg HRB 6066